

A36 Thomas Eltner

Tagesordnungspunkt: 5.2. Delegierte zur BDK sowie Ersatzdelegierte

Selbstvorstellung

Demokratie braucht Partizipation, Diskussion, Vernetzung und den Austausch von Ideen auf verschiedenen Ebenen. Nur so können wir Grüne Werte weitertragen und uns besser aufstellen und in der Mitte der Gesellschaft progressiv und partizipativ Fortschritt gestalten.

Vor allem aus diesen Gründen würde ich mich gerne als Delegierter für die diesjährige BDK und LDK bewerben, auch um über mein kommunalpolitische Arbeit hinaus einen besseren Einblick in parteipolitische auf Bundes- und Landesebene zu erhalten. Dabei würde ich gerne neben der eigentlichen Arbeit als Delegierter in Gesprächen mit anderen Grünen meine politische Perspektive aus meinem Engagement in der Ratsfraktion und als Sprecher der Ortsverbands Innenstadt Ost sich besser kennenlernen und vielleicht ein paar Ideen entwickeln.

Mein politisches aber auch berufliches Interesse liegt darin eine sozial- und umweltgerechte Stadtentwicklung mitzugestalten; dies zusammen mit den Menschen vor Ort in den Quartieren und mit zentralen Themen der Mobilitätswende, klimaresilienten Freiraumgestaltung, aber auch der Bauwende im Blick.

Ich würde mich über eure Unterstützung sehr freuen.

Thomas

Zu meiner Person:

in Ahaus geboren und im Münsterland (Gemeinde Heek) aufgewachsen, bin ich nach einem sozialen Jahr in den USA nach Dortmund gezogen, habe hier Architektur und Raumplanung studiert. Seit 2018 arbeite ich als Stadtplaner in verschiedenen Planungsbüros vor allem im Bereich Städtebau. Seit 2022 arbeite ich als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Dortmund und bin weiterhin freiberuflich in der Planungspraxis tätig.



Alter:
33

Geschlecht:
m

Geburtsort:
Ahaus